

Ausführungsbestimmungen
des Fachbereichs Informatik und Wirtschaftsinformatik
zu den
Allgemeinen Studien- und Prüfungsbestimmungen
der
Provadis School of
International Management & Technology AG
für den
Bachelor-Studiengang
Business Information Management;

Gültig ab: 01.10.2026

Der Studien- und Prüfungsausschuss des Fachbereichs Informatik und Wirtschaftsinformatik der Provadis School of International Management and Technology hat am 27.04.2026 folgende Version 8 der Ausführungsbestimmung für den Bachelor-Studiengang Business Information Management erlassen.

Prof. Dr. Peter Manshausen
Vorsitzender des Studien- und
Prüfungsausschusses des Fachbereichs
Informatik und Wirtschaftsinformatik



In Ergänzung zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der vorgenannten Studienrichtung der Provadis School of International Management & Technologie (Hochschule) in der jeweils gültigen Fassung, gelten folgende studienjahrgangsspezifische Festlegungen zu den Zulassungsvoraussetzungen, dem Umfang und der Gliederung einschließlich der zugeordneten Credit Points (ECTS) für den dualen Bachelor-Studiengang:

- Business Information Management (BBIM).

Es gelten zudem die als Anlagen beigefügten Studien- und Prüfungspläne.

Der zur Erlangung von ECTS erforderliche zeitliche Aufwand ist in der nachfolgenden Tabelle für den Studiengang festgelegt.

Studiengang	Stunden pro ECTS
Business Information Management (BBIM)	25

Studienrichtung und Jahrgang bilden eine sogenannte Studiengruppe. Pro Studiengruppe gibt es jeweils ein Modulhandbuch (auch „Curriculum“ oder auch „Lehrbericht“ genannt). Dieses ist Bestandteil der Ausführungsbestimmungen.

Die Regelstudienzeit des dualen Studiengangs beträgt sechs Semester.

Qualifikationsziele:

Fachliche Kompetenzen

- In der Informatik erlangen die Studierenden die Kompetenzen, die Unternehmen von einem Studium in Informatik erwarten können. Dazu gehören u.a.
- Programmierung
- Datenmodellierung und Datenbanken
- Algorithmen und Datenstrukturen
- In der Betriebswirtschaft erwerben die Studierenden das Verständnis von betrieblichen Organisationsstrukturen und marktorientierter Unternehmensführung.
- In der Wirtschaftsinformatik als Schnittstellenfach zwischen Informatik und Betriebswirtschaftslehre entwickeln die Studierenden ein Verständnis vom Zusammenspiel informationstechnischer Anwendungen und Unternehmensprozessen. Sie sind in der Lage, sowohl die technische Sichtweise der Informatik als auch die Unternehmens- und Anwenderperspektive einzunehmen und entsprechende Anforderungen und Problemlösungen zu verstehen und zu entwickeln.

- Über die Wahl von Schwerpunkten können die Studierenden vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fachgebieten erwerben. Diese Vertiefungen sind auf besonders wichtige und aktuelle Themen der (Wirtschafts-) Informatik im betrieblichen Kontext abgestimmt. Beispielsweise können Schwerpunkte in Informationssicherheit und in Data Analytics & Artificial Intelligence gewählt werden.

Überfachliche Kompetenzen

- Es wird stark darauf geachtet, dass die Studierenden fachübergreifende Kompetenzen wie Abstraktions- und Problemanalysefähigkeiten, unternehmerisches Denken und Handeln, Projektmanagement und Teamarbeit erwerben. Dies wird durch entsprechende Lehrveranstaltungen und interdisziplinäre Projekte unterstützt. Letztere stärken auch die kommunikativen und sozialen Fähigkeiten der Studierenden.
- Durch einen Anteil an englischsprachigen Vorlesungen wird die Internationalität des Studiengangs betont.
- Durch einen Anteil an Online-Vorlesungen und durch die Nutzung von digitalen Kollaborationswerkzeugen werden die Studierenden auf die inzwischen selbstverständliche Nutzung solcher Anwendungen im betrieblichen Kontext vorbereitet.

Zu §2 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung *Ziele der Bachelor-Studiengänge:*

In dem dualen Studiengang BBIM wird der akademische Grad ‚Bachelor of Science‘ verliehen.

Zu § 4 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung Studienbeginn, Immatrikulation, Exmatrikulation:

Zulassungsbedingungen und –verfahren für die o.g. Bachelorstudiengänge

Die einschlägigen Vorschriften des Hessischen Hochschulgesetzes und die darauf fußenden Erlasse bilden die Grundlage für die Auswahl und die Zulassung von Studierenden. Die Zulassungsbedingungen umfassen formale Aufnahmebedingungen, Fremdsprachkenntnisse sowie die Teilnahme an einem Beratungsgespräch, bei dem die Motivation für das Studium überprüft wird:

Für die Aufnahme in einen Studiengang werden folgende Schulabschlüsse alternativ vorausgesetzt:

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Sonderregelung gemäß § 54 Abs. 2-6 HHG

Darüber hinaus muss ein Eignungstest an der Hochschule absolviert und bestanden werden. Der Studierende muss einschlägig berufstätig sein, sich in einer einschlägigen Berufsausbildung befinden oder ein einschlägiges Praktikum vorweisen können.

Bei Studienbewerbern, die ihre Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschsprachigen Institution erworben haben, ist der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse zu erbringen.

Das Studium kann zum Wintersemester begonnen werden.

Zu § 5 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung:

Das Studium des dualen Studiengangs Business Information Management BBIM gliedert sich in einen ersten Studienabschnitt und in einen zweiten Studienabschnitt.

Die Credit Points (ECTS) können den Tabellen in den Anlagen (ab Anlage I) sowie den jeweiligen Modulhandbüchern entnommen werden.

Zu § 7 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung, Leistungsnachweise:

Prüfungsformen

Über die geltende allgemeine Studien- und Prüfungsordnung hinaus sind folgende Prüfungsleistungen definiert:

- **Mündliche Gruppenprüfung:**

Studierende legen eine mündliche Gemeinschaftsprüfung in Kleingruppen ab. In der Regel werden Dreier- oder Zweiergruppen gebildet. Nur in Ausnahmefällen, beispielsweise bei kurzfristiger Absage von Prüfungsteilnehmer:innen oder bei Wiederholungsprüfungen, bei denen nur eine Person angemeldet ist, werden Einzelprüfungen durchgeführt. In Gruppenprüfungen können Aufgaben gestellt werden, die von der Gruppe gemeinsam bearbeitet werden, und es können Fragen und Aufgaben an einzelne Personen gestellt werden. Eine Gruppenprüfung dauert bei einer Dreiergruppe 45 Minuten, bei einer Zweiergruppe 30 Minuten und im Ausnahmefall bei einer Einzelprüfung 20 Minuten.

- **Quiz:**

In ausgewählten Veranstaltungen wird in vorab definierten Terminen zu Beginn ein sog. Quiz geschrieben, in denen das Wissen der vorausgegangenen Lehrveranstaltung abgefragt wird. Das Quiz ist angekündigt und sollte eine Länge von zehn Minuten nicht überschreiten.

- **Multiple Choice Test:**

In der Veranstaltung wird an einem vorab definierten Termin zu Beginn ein Multiple Choice Test geschrieben, in dem das Wissen der vorangegangenen Lehrveranstaltungen abgefragt wird und der als Zulassungsvoraussetzung für den Leistungsnachweis gilt. Der Multiple Choice Test ist terminlich fixiert und sollte eine Länge von 30 Minuten nicht unterschreiten und eine Länge von 45 Minuten nicht überschreiten

- **Softwareprodukt:**

Gemäß vorgegebener Anforderungen wird ein Softwareprodukt (abweichend sind auch integrierte Hardware- plus Softwareprodukte möglich) als Einzel- oder Gruppenleistung erstellt und ist samt Quellcode abzugeben. Das Produkt ist mit einer vollständigen Dokumentation/Bericht zu versehen und im Falle einer Gruppenleistung sind die individuellen Beiträge hier kenntlich zu machen. Das Produkt wird abschließend präsentiert.

- **Wissenschaftlich angeleitet Berufspraxis (WAB):**

Die Lehr- und Lernform WAB umfasst im Bachelor Informatik und im Bachelor Business Information Management eine schriftliche Arbeit sowie ein zugehöriges Kolloquium.

Die Vergabe und Gewichtung von Credit Points regelt die jeweilige Modulbeschreibung. Die Vorgaben für die schriftliche Arbeit wird den Studierenden vorab elektronisch in Form der aktuellen Fassung des Dokuments *„Anforderungen Praxisberichte, BTs und MTs inklusive Exposés“* (jeweils aktuelle Fassung) bereitgestellt.

- **Kolloquium zur WAB:**

In dem Kolloquium zur WAB wird die WAB durch die Studierenden vorgestellt und von dem Prüfer/ der Prüferin kritisch geprüft. Das Kolloquium umfasst in der Regel 15 Minuten, wovon die Präsentation ca. 7-8 Minuten einnehmen sollte. Das Kolloquium wird nicht eigenständig benotet, kann aber zu Zu-/Abschlägen bei der WAB-Note führen.

Zu § 18 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung:

Zur Anmeldung für die Bachelorarbeit müssen insbesondere die untenstehenden ECTS des ersten Studienteils sowie die untenstehenden ECTS des zweiten Studienteils erbracht worden sein.

Studienjahrgang	BBIM	
	1. Studienabschnitt	2. Studienabschnitt
2007 bis 2015	90	18
ab 2016	107	12
ab 2021	110	15
ab 2022	111	15
ab 2023	113	15
Ab 2024	113	15
Ab 2025	113	15
Ab 2026	120	15

Gültig gemäß Beschluss der Studien- und Prüfungskommission des Fachbereichs Informatik und Wirtschaftsinformatik ab 01.10.2026.

Diese Ausführungsbestimmungen ersetzt die Version für die Studienrichtung Business Information Management sowie Informatik vom 11.10.2024.

Prof. Dr. Peter Manshausen

Vorsitzender des Studien- und Prüfungsausschusses des Fachbereichs Informatik und Wirtschaftsinformatik

Anlagen

I. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WISE 2026/27	9
II. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WISE 2025/26.....	11
III. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WISE 2024/25.....	13
IV. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WISE 2023/24.....	15
V. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB SS 2022.....	17
VI. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WS 2021/2022.....	20
VII. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WS 2018/2019.....	23
VIII. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WS 2017/2018.....	26
IX. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG AB WS 2016/2017.....	28
X. STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLÄNE DER STUDIENRICHTUNG BUSINESS INFORMATION MANAGEMENT AB STUDIENJAHRGANG START WS 2011/2012 BIS EINSCHL. START WS 2015/2016.....	31
XI. BACHELOR-ZEUGNIS (BEISPIEL).....	33
XII. BACHELOR-URKUNDE (BEISPIEL).....	34
XIII. DIPLOMA-SUPPLEMENT (BEISPIEL)	35

I. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WiSe 2026/27

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbststudium / Übungen	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
GDI	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Grundlagen BWL und Planspiel	D		40	95		125
MATHE 1	5	Mathematik 1	D		50	87,5		125
WA	5	Wissenschaftliches Arbeiten	D/E		40	95		125
BE	5	Business English	E		30	102,5		125
BK	5	Basiskompetenzen	D		32	101		125
STAT	5	Statistik	D	2	50	87,5		125
AD	10	Algorithmen und Datenstrukturen	D		50	87,5	125	250
PROG	5	Programmierung 1	D		50	87,5		125
MATHE 2	5	Mathematik 2	D		50	87,5		125
RECHT	5	Recht & Datenschutz	D		40	95		125
REWE	5	Externes Rechnungswesen	D	3	40	95		125
MARKTG	10	Marketing	D		40	95	125	250
OR	5	Operations Research	D		40	95		125
WP1	5	Wahlpflichtmodul 1	D		50	87,5		125
PERSO	5	Personal & Organisation	D		40	95		125
PJM	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
FPROG	10	Programmierung 2	D		50	87,5	125	250
DB	5	Datenmodellierung & Datenbanken	D		50	87,5		125
PRAKT	5	Projektpraktikum	D		40	95		125
MLAI	5	Maschinelles Lernen & Artificial Intelligence	D		50	87,5		125
IM	10	Informationsmanagement	D	5	50	87,5	125	250
UPAS1	5	Unternehmensprozesse & Anwendungssysteme 1	D		50	87,5		125
WP2	5	Wahlpflichtmodul 2	D/E		50	87,5		125
WP3	5	Wahlpflichtmodul 3	D/E		50	87,5		125
SEM	5	Schwerpunktseminar	D		60	80		125
WP4	5	Digitales Schwerpunktmodul	D	6	40	95		125
BUSSPL	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D		60	80	125	250
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E				375	375
Summe	180				1272	2546	1000	4500

	ECTS	Se- mi- nar- (Vorle- sun- gen / std. e)	eLearning/ Std.Übun- gen/ Stunden Selbststu- dium	Projek- tar-bei- ten/ Ba- schaflich chelor angeleitete Thesis	Gesamtstunden	
1	30	181,5	568,5		750	
2	30	180	445	125	750	
3	30	157,5	467,5	125	750	
4	30	165	460	125	750	
Erster schnitt	Studienab- schnitt	120	684	1941	375	3000
5	30	195	430	125	750	
6	30	75	175	500	750	
Zweiter schnitt	Studienab- schnitt	60	270	605	625	1500

II. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WiSe 2025/26

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbst Std. eLearning / Studienübung / m	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
Inf. 1	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Einführung in die BWL und Planspiel	D	1	40	95		125
Mathe	5	Mathematik 1	D	1	50	87,5		125
WA	5	Wissenschaftliches Arbeiten	D/E	1	40	95		125
BK	3	Basiskompetenzen	D	1	32	51		75
BE	5	Business English	E	1	30	102,5		125
DB	5	Datenmodellierung und Datenbanken	D	2	50	87,5		125
Inf. 1	9	Algorithmen und Datenstrukturen	D	2	50	62,5	125	225
Prog.	5	Programmieren	D	2	50	87,5		125
Mathe	5	Mathematik 2	D	2	50	87,5		125
BWL2	4	Personalführung und Organisation	D	2	40	70		100
Recht	5	Recht	D	3	40	95		125
Inf. 2	5	Netze und verteilte Systeme	D	3	50	87,5		125
OR	5	Operations Research	D	3	40	95		125
BWL1	9	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	D	3	40	70	125	225
Inf. 2	5	Theoretische Informatik	D	3	50	87,5		125
Prog.	9	Fortgeschrittene Programmierung	D	4	50	62,5	125	225
ST	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
BWL2	5	Statistik und Business Excellence	D	4	40	95		125
BWL1	4	Grundlagen des Rechnungswesens	D	4	40	70		100
Inf. 3	5	Projektpraktikum	D	4	40	95		125
MdT	5	New Trends in IT und Management der digitalen Transformation	D	5	50	87,5		125
IM	9	Informationsmanagement 1	D	5	40	70	125	225
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	D	5	40	70		100
IntMgt	5	Internationales Management	E	5	40	95		125
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen und Microservices	D	5	50	87,5		125
IM	5	Informationsmanagement 2	D	6	40	95		125
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	D	6	40	70		100
BWL3	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D	6	60	80	125	250

Sem	5	Schwerpunktseminar	D	6	60	80		125
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E	7			375	375
Summe	180				1284	2412	1125	4500

	ECTS	Se- mi- nar (Vor- lesun- gen / std. e)	eLearning/ Std. Übun- gen/ Selbststu- dium Stunden	Projektar- beiten/ wissenschaftlich angeleitete Thesis	Gesamtstunden
1	28	181,5	518,5		700
2	28	180	395	125	700
3	29	165	435	125	725
4	28	150	425	125	700
Erster Studien- abschnitt	113	648	1677	500	2825
5	28	165	410	125	700
6	24	150	325	125	600
7	15	0	0	375	375
Zweiter Stu- dienabschnitt	67	315	735	625	1675

III. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WiSe 2024/25

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbst Std. eLearning/ Studium Übung/ m	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
Inf. 1	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Einführung in die BWL und Planspiel	D	1	40	95		125
Mathe	5	Mathematik 1	D	1	50	87,5		125
WA	8	Lerntechniken und wissenschaftliches Arbeiten	D/E	1	34	49,5	125	200
BE	5	Business English	E	1	30	102,5		125
DB	5	Datenmodellierung und Datenbanken	D	2	50	87,5		125
Inf. 1	9	Algorithmen und Datenstrukturen	D	2	50	62,5	125	225
Prog.	5	Programmieren	D	2	50	87,5		125
Mathe	5	Mathematik 2	D	2	50	87,5		125
BWL2	4	Personalführung und Organisation	D	2	40	70		100
Recht	5	Recht	D	3	40	95		125
Inf. 2	5	Netze und verteilte Systeme	D	3	50	87,5		125
OR	5	Operations Research	D	3	40	95		125
BWL1	9	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	D	3	40	70	125	225
Inf. 2	5	Theoretische Informatik	D	3	50	87,5		125
Prog.	9	Fortgeschrittene Programmierung	D	4	50	62,5	125	225
ST	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
BWL2	5	Statistik und Business Excellence	D	4	40	95		125
BWL1	4	Grundlagen des Rechnungswesens	D	4	40	70		100
Inf. 3	5	Projektpraktikum	D	4	40	95		125
MdT	5	New Trends in IT und Management der digitalen Transformation	D	5	50	87,5		125
IM	9	Informationsmanagement 1	D	5	40	70	125	225
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	D	5	40	70		100
IntMgt	5	Internationales Management	E	5	40	95		125
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen und Microservices	D	5	50	87,5		125
IM	5	Informationsmanagement 2	D	6	40	95		125
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	D	6	40	70		100

BWL3	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D	6	60	80	125	250
Sem	5	Schwerpunktseminar	D	6	60	80		125
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E	7			375	375
Summe	180				1284	2337	1200	4500

Semester	ECTS	Se- mi- nar sungen / Präsenzstd. (e)	eLearning/ Std.Übungen/ Selbststudium	Projek- t-wissenschaf- tlich angelei- tete Bachelor Thesis	Gesamtstunden
1	28	153	422	125	700
2	28	180	395	125	700
3	29	165	435	125	725
4	28	150	425	125	700
Erster Studienab- schnitt	113	648	1677	500	2825
5	28	165	410	125	700
6	24	150	325	125	600
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienab- schnitt	67	315	735	625	1675
Summe Curriculum	180	963	2.362	1.175,00	4.500,00

IV. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WiSe 2023/24

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbst Std. eLearning/Übung	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
Inf. 1	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Einführung in die BWL und Planspiel	D	1	40	95		125
Mathe	5	Mathematik 1	D	1	50	87,5		125
WA	8	Lerntechniken und wissenschaftliches Arbeiten	D/E	1	34	49,5	125	200
BE	5	Business English	E	1	30	102,5		125
DB	5	Datenmodellierung und Datenbanken	D	2	50	87,5		125
Inf. 1	9	Algorithmen und Datenstrukturen	D	2	50	62,5	125	225
Prog.	5	Programmieren	D	2	50	87,5		125
Mathe	5	Mathematik 2	D	2	50	87,5		125
BWL2	4	Personalführung und Organisation	D	2	40	70		100
Recht	5	Recht	D	3	40	95		125
Inf. 2	5	Netze und verteilte Systeme	D	3	50	87,5		125
OR	5	Operations Research	D	3	40	95		125
BWL1	9	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	D	3	40	45	150	225
Inf. 2	5	Theoretische Informatik	D	3	50	87,5		125
Prog.	9	Fortgeschrittene Programmierung	D	4	50	37,5	150	225
ST	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
BWL2	5	Statistik und Business Excellence	D	4	40	95		125
BWL1	4	Grundlagen des Rechnungswesens	D	4	40	70		100
Inf. 3	5	Projektpraktikum	D	4	40	95		125
MdT	5	New Trends in IT und Management der digitalen Transformation	D	5	50	87,5		125
IM	9	Informationsmanagement 1	D	5	40	45	150	225
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	D	5	40	70		100
IntMgt	5	Internationales Management	E	5	40	95		125
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen und Microservices	D	5	50	87,5		125
IM	5	Informationsmanagement 2	D	6	40	95		125
U&A	4	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	D	6	40	70		100

BWL3	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D	6	60	80	125	250
Sem	5	Schwerpunktseminar	D	6	60	80		125
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E	7			375	375
Summe	180				1284	2337	1200	4500

Semester	ECTS	Se- mi- nar sungen / Präsenzstd. (e)	eLearning/ Std.Übungen/ Selbststudium	Projek- t-wissenschaf- tlich angelei- tete Bachelor Thesis	Gesamtstunden
1	28	153	422	125	700
2	28	180	395	125	700
3	29	165	410	150	725
4	28	150	400	150	700
Erster Studienab- schnitt	113	648	1627	550	2825
5	28	165	385	150	700
6	24	150	325	125	600
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienab- schnitt	67	315	710	650	1675
Summe Curriculum	180	963	2.337	1.200,00	4.500,00

V. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab SS 2022

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbst Stud. Übun- gen / diu- m	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
Inf. 1	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Einführung in die BWL und Planspiel	D	1	40	95		125
Mathe	5	Mathematik 1	D	1	50	87,5		125
WA	8	Lerntechniken und wissenschaftliches Arbeiten	D/E	1	50	37,5	125	200
BE	5	Business English	E	1	30	102,5		125
DB	5	Datenmodellierung und Datenbanken	D	2	50	87,5		125
Inf. 1	8	Algorithmen und Datenstrukturen	D	2	60	30	125	200
Prog.	5	Programmieren	D	2	50	87,5		125
Mathe	5	Mathematik 2	D	2	50	87,5		125
BWL2	4	Personalführung und Organisation	D	2	40	70		100
Recht	5	Recht	D	3	40	95		125
Inf. 2	5	Netze und verteilte Systeme	D	3	50	87,5		125
OR	5	Operations Research	D	3	40	95		125
BWL1	8	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	D	3	40	45	125	200
Inf. 2	5	Theoretische Informatik	D	3	50	87,5		125
Prog.	9	Fortgeschrittene Programmierung	D	4	50	37,5	150	225
ST	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
BWL2	5	Statistik und Business Excellence	D	4	40	95		125
BWL1	4	Grundlagen des Rechnungswesens	D	4	40	70		100
Inf. 3	5	Projektpraktikum	D	4	40	95		125

MdT	5	New Trends in IT und Management der digitalen Transformation	D	5	50	87,5		125
IM	9	Informationsmanagement 1	D	5	40	45	150	225
U&A	5	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	D	5	40	95		125
IntMgt	5	Internationales Management	E	5	40	95		125
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen und Microservices	D	5	50	87,5		125
IM	5	Informationsmanagement 2	D	6	40	95		125
U&A	5	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	D	6	40	95		125
BWL2	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D	6	60	80	125	250
Sem	5	Schwerpunktseminar	D	6	60	80		125
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E	7			375	375
Summe	180				1310	2342,5	1175	4500

K = Klausur oder nach Maßgabe des Dozenten; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Se- mi- nar (Vorle- sun- gen / e) Präsenzstd.	eLearning/ Stunden Std.Übungen/ Selbststudium	Projek- wissenschaf- tar- bei- ten/ Ba- teil- e	Gesamtstunden
1	28	165	410	125	700
2	27	187,5	362,5	125	675
3	28	165	410	125	700
4	28	150	400	150	700
Erster Studienab- schnitt	111	667,5	1.582,50	525	2.775,00
5	29	165	410	150	725
6	25	150	350	125	625
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienab- schnitt	69	315	760	650	1.725,00
Summe Curriculum	180	982,50	2.342,50	1.175,00	4.500,00

VI. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WS 2021/2022

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd. (UE)	Selbst. Std. Üben / eLearning / u-ingen / diu	Praxisbericht / Bachelor Thesis	Workload (h)
Inf. 1	5	Grundlagen der Informatik	D	1	50	87,5		125
BWL1	5	Einführung in die BWL und Planspiel	D	1	40	95		125
Mathe	5	Mathematik 1	D	1	50	87,5		125
WA	8	Lerntechniken und wissenschaftliches Arbeiten	D/E	1	50	37,5	125	200
BE	5	Business English	E	1	30	102,5		125
DB	5	Datenmodellierung und Datenbanken	D	2	50	87,5		125
Inf. 1	8	Algorithmen und Datenstrukturen	D	2	60	30	125	200
Prog.	5	Programmieren	D	2	50	87,5		125
Mathe	5	Mathematik 2	D	2	50	87,5		125
BWL2	4	Personalführung und Organisation	D	2	40	70		100
Recht	5	Recht	D	3	40	95		125
Inf. 2	5	Netze und verteilte Systeme	D	3	50	87,5		125
OR	5	Operations Research	D	3	40	95		125
BWL1	8	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	D	3	40	45	125	200
Inf. 2	5	Theoretische Informatik	D	3	50	87,5		125
Prog.	8	Fortgeschrittene Programmierung	D	4	50	37,5	125	200
ST	5	Projektmanagement	E	4	30	102,5		125
BWL2	5	Statistik und Business Excellence	D	4	40	95		125
BWL1	4	Grundlagen des Rechnungswesens	D	4	40	70		100
Inf. 3	5	Projektpraktikum	D	4	40	95		125

MdT	5	New Trends in IT und Management der digitalen Transformation	D	5	50	87,5		125
IM	8	Informationsmanagement 1	D	5	40	45	125	200
U&A	5	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	D	5	40	95		125
IntMgt	5	Internationales Management	E	5	40	95		125
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen und Microservices	D	5	50	87,5		125
IM	6	Informationsmanagement 2	D	6	40	120		150
U&A	5	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	D	6	40	95		125
BWL2	10	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	D	6	60	80	125	250
Sem	6	Schwerpunktseminar	D	6	60	105		150
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	D/E	7			375	375
Summe	180				1310	2392,5	1125	4500

K = Klausur oder nach Maßgabe des Dozenten; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Präsenzstd. (Vorlesungen / Seminare)	eLearning/ Std. Übun- gen/ Selbststudium Stunden	wissenschaftlich an- geleitete Projektarbeiten/ Ba-	Gesamtstunden
1	28	165	410	125,00	700,00
2	27	187,50	362,50	125,00	675,00
3	28	165,00	410,00	125,00	700,00
4	27	150,00	400,00	125,00	675,00
Erster Studienabschnitt	110	667,50	1.582,50	500,00	2.750,00
5	28	165,00	410,00	125,00	700,00
6	27	150,00	400,00	125,00	675,00
7	15	0,00	0,00	375,00	375,00
Zweiter Studienabschnitt	70	315,00	810,00	625,00	1.750,00
Summe Curriculum	180	982,50	2.392,50	1.125,00	4.500,00

VII. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WS 2018/2019

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Art	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd.	eLearning/ Std. Übungen/ Selbststudium	WAB / Bachelor Thesis	Workload	Leistungs-nachweis	Bemerkungen
Inf. 1	10	Einführung in die Informatik & Programmier-tutorium	P	D	1	37,5	87,5	125	250	K/B	
BWL	4	Einführung in die BWL und Planspiel	P	D	1	30	70		100	K	GV
Mathe	5	Mathe 1 + Tutorium	P	D	1	45	80		125	K	GV
WA	4	Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken	P	D	1	30	70		100	K	GV
BE	3	Business English	P	E	1	30	45		75	K	
DB	9	Datenmodellierung und Datenbanken 1	P	D	2	30	70	125	225	K/B	
Inf. 1	4	Algorithmen und Datenstrukturen	P	D	2	30	70		100	K	
Prog.	3	Objektbasierte Programmierung	P	D	2	30	45		75	K	
Mathe	4	Mathe 2	P	D	2	30	70		100	K	
MdT	3	Management der digitalen Transformation	P	D	2	30	45		75	K	
Recht	3	Recht 1: Einführung in das Privatrecht	P	D	2	30	45		75	K	
DB	4	Datenmodellierung und Datenbanken 2	P	D	3	30	70		100	K	
Inf. 2	4	Netze und verteilte Systeme	P	D	3	30	70		100	K	
Prog.	3	Objektorientierte Programmierung	P	D	3	30	45		75	K	
OR	3	Operations Research	P	D	3	30	45		75	K	
BWL1	10	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungs-bereiche	P	D	3	30	95	125	250	K/B	GV
Recht	3	Recht 2: Grundlagen des Vertrags-, Wirtschafts- und Arbeitsrechts	P	D	3	30	45		75	K	
ST	4	Projektmanagement	P	E	4	30	70		100	K	
Inf. 2	4	Theoretische Informatik	P	D	4	30	70		100	K	
ST	4	Software Engineering	P	E	4	30	70		100	K	
BWL2	9	Statistik und Business Excellence	P	D	4	30	70	125	225	K/B	
BWL1	3	Grundlagen des Rechnungswesens	P	D	4	30	45		75	K	GV
BWL2	4	Personalführung und Organisation	P	D	4	30	70		100	K	
IM	10	Informationsmanagement 1	P	D	5	30	95	125	250	K/B	
U&A	3	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	P	D	5	30	45		75	K	
Inf. 3	4	Projektpraktikum	P	D	5	30	70		100	K	
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen	P	D	5	30	95		125	K	
Inf. 3	3	New Trends in IT	P	E	5	30	45		75	K	
BWL3	5	Vertiefung BWL	W	D/E	5	30	95		125	K	GV
IM	4	Informationsmanagement 2	P	D	6	30	70		100	K	

U&A	9	Unternehmensprozesse Anwendungssysteme 2	und	P	D	6	30	70	125	225	K/B	
IntMgt	5	Internationales Management		P	E	6	30	95		125	K	GV
BWL3	5	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship		P	D	6	45	80		125	K	GV
Sem	5	Schwerpunktseminar		P	D	6	45	80		125	K	
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation		P	D/E	7			375	375	T/V	

K = Klausur oder nach Maßgabe des Dozenten; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Präsenzstd. (Vorlesungen / Seminare)	eLearning/ Std. Übun- gen/ Selbststudium Stunden	wissenschaftlich an- geleitete Projektarbeiten/ Ba-	Gesamtstunden
1	26	172,50	352,50	125,00	650,00
2	26	180,00	345,00	125,00	650,00
3	27	180,00	370,00	125,00	675,00
4	28	180,00	395,00	125,00	700,00
Erster Studienabschnitt	107	712,50	1.462,50	500,00	2.675,00
5	30	180,00	445,00	125,00	750,00
6	28	180,00	395,00	125,00	700,00
7	15	0,00	0,00	375,00	375,00
Zweiter Studienabschnitt	73	360,00	840,00	625,00	1.825,00
Summe Curriculum	180	1.072,50	2.302,50	1.125,00	4.500,00

VIII. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WS 2017/2018

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Art	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd.	eLearning/ Std. Übungen/ Selbststudium	WAB / Bachelor Thesis	Workload	Leistungs-nachweis	Bemerkungen
Inf. 1	11	Einführung in die Informatik & Programmier-tutorium	P	D	1	64	86	150	300	K/B	
BWL	4	Einführung in die BWL und Planspiel	P	D	1	40	60		100	K	GV
Mathe	4	Mathe 1	P	D	1	40	60		100	K	GV
WA	3	Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken	P	D	1	40	35		75	K	GV
BE	4	Business English	P	E	1	45	55		100	K	
DB	9	Datenmodellierung und Datenbanken 1	P	D	2	40	60	150	250	K/B	
Inf. 1	4	Algorithmen und Datenstrukturen	P	D	2	40	60		100	K/V	
Prog.	3	Objektbasierte Programmierung	P	D	2	40	35		75	K	
Mathe	4	Mathe 2	P	D	2	40	60		100	K/V	
MdT	3	Management der digitalen Transformation	P	D	2	40	35		75	K	
Recht	3	Recht 1: Einführung in das Privatrecht	P	D	2	40	35		75	K	
DB	4	Datenmodellierung und Datenbanken 2	P	D	3	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Netze und verteilte Systeme	P	D	3	40	60		100	K	
Prog.	3	Objektorientierte Programmierung	P	D	3	40	35		75	K	
OR	3	Operations Research	P	D	3	40	35		75	K	
BWL1	10	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungs-bereiche	P	D	3	40	85	150	275	K/B	GV
Recht	3	Recht 2: Grundlagen des Vertrags-, Wirtschafts- und Arbeitsrechts	P	D	3	40	35		75	K	
ST	4	Projektmanagement	P	E	4	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Theoretische Informatik	P	D	4	40	60		100	K	
ST	4	Software Engineering	P	E	4	40	60		100	K	
BWL2	9	Statistik und Business Excellence	P	D	4	40	60	150	250	K/B	
BWL1	3	Grundlagen des Rechnungswesens	P	D	4	40	35		75	K	GV
BWL2	4	Personalführung und Organisation	P	D	4	40	60		100	K	
IM	10	Informationsmanagement 1	P	D	5	40	85	150	275	K/B	
U&A	3	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	P	D	5	40	35		75	K	
Inf. 3	4	Projektpraktikum	P	D	5	40	60		100	K	
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen	P	D	5	40	85		125	K	
Inf. 3	3	New Trends in IT	P	E	5	40	35		75	K	
BWL3	5	Vertiefung BWL	W	D/E	5	40	85		125	K	GV
IM	4	Informationsmanagement 2	P	D	6	40	60		100	K	
U&A	9	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	P	D	6	40	60	150	250	K/B	
IntMgt	5	Internationales Management	P	E	6	40	85		125	V/B	GV
BWL3	5	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	P	D	6	60	65		125	K	GV
Sem	5	Schwerpunktseminar	P	D	6	60	65		125	K	

BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	P	D/E	7			375	375	T/V	
----	----	------------------------------------	---	-----	---	--	--	-----	-----	-----	--

K = Klausur; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Präsenzstd. (Vorlesungen / Seminare)	eLearning/ Std. Übungen/ Selbststudium	wissenschaftlich angeleitete Pro- jektarbeiten/ Bachelor Thesis	Gesamtstunden
1	26	229	296	150	675
2	26	240	285	150	675
3	27	240	310	150	700
4	28	240	335	150	725
Erster Studienabschnitt	107	949	1.226	600	2.775
5	30	240	385	150	775
6	28	240	335	150	725
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienabschnitt	73	480	720	675	1.875
Summe Curriculum	180	1.429	1.946	1.275	4.650

IX. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business Information Management ab Studienjahrgang ab WS 2016/2017

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Art	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd.	eLearning/ Std. Übungen/ Selbststudium	WAB / Bachelor Thesis	Workload	Leistungs-nachweis	Bemerkungen
Inf. 1	11	Einführung in die Informatik & Programmier-tutorium	P	D	1	64	86	150	300	K/B	
BWL	4	Einführung in die BWL und Planspiel	P	D	1	40	60		100	K	GV
Mathe	4	Mathe 1	P	D	1	40	60		100	K	GV
WA	3	Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken	P	D	1	40	35		75	K	GV
BE	4	Business English	P	E	1	45	55		100	K	
DB	9	Datenmodellierung und Datenbanken 1	P	D	2	40	60	150	250	K/B	
Inf. 1	4	Algorithmen und Datenstrukturen	P	D	2	40	60		100	K/V	
Prog.	3	Objektbasierte Programmierung	P	D	2	40	35		75	K	
Mathe	4	Mathe 2	P	D	2	40	60		100	K/V	
SOR	3	Statistik für Management	P	D	2	40	35		75	K	
Recht	3	Recht 1: Einführung in das Privatrecht	P	D	2	40	35		75	K	
DB	4	Datenmodellierung und Datenbanken 2	P	D	3	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Netze und verteilte Systeme	P	D	3	40	60		100	K	
Prog.	3	Objektorientierte Programmierung	P	D	3	40	35		75	K	
SOR	3	Operations Research	P	D	3	40	35		75	K	
BWL1	10	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungs-bereiche	P	D	3	40	85	150	275	K/B	GV
Recht	3	Recht 2: Grundlagen des Vertrags-, Wirtschafts- und Arbeitsrechts	P	D	3	40	35		75	K	
ST	4	Projektmanagement	P	E	4	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Theoretische Informatik	P	D	4	40	60		100	K	
ST	4	Software Engineering	P	E	4	40	60		100	K	
BWL2	9	Statistik und Business Excellence	P	D	4	40	60	150	250	K/B	
BWL1	3	Grundlagen des Rechnungswesens	P	D	4	40	35		75	K	GV
BWL2	4	Personalführung und Organisation	P	D	4	40	60		100	K	
IM	10	Informationsmanagement 1	P	D	5	40	85	150	275	K/B	
U&A	3	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	P	D	5	40	35		75	K	
Inf. 3	4	Projektpraktikum	P	D	5	40	60		100	K	
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen	P	D	5	40	85		125	K	
Inf. 3	3	New Trends in IT	P	E	5	40	35		75	K	
BWL3	5	Vertiefung BWL	W	D/E	5	40	85		125	K	GV
IM	4	Informationsmanagement 2	P	D	6	40	60		100	K	
U&A	9	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	P	D	6	40	60	150	250	K/B	
IntMgt	5	Internationales Management	P	E	6	40	85		125	V/B	GV
BWL3	5	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	P	D	6	60	65		125	K	GV
Sem	5	Schwerpunktseminar	P	D	6	60	65		125	K	

BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	P	D/E	7			375	375	T/V	
----	----	------------------------------------	---	-----	---	--	--	-----	-----	-----	--

K = Klausur; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Präsenzstd. (Vorlesungen / Seminare)	eLearning/ Std. Übungen/ Selbststudium	wissenschaftlich angeleitete Pro- jektar-beiten/ Bachelor Thesis	Gesamtstunden
1	26	229	296	150	675
2	26	240	285	150	675
3	27	240	310	150	700
4	28	240	335	150	725
Erster Studienabschnitt	107	949	1.226	600	2.775
5	30	240	385	150	775
6	28	240	335	150	725
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienabschnitt	73	480	720	675	1.875
Summe Curriculum	180	1.429	1.946	1.275	4.650

**X. Studien- und Prüfungspläne der Studienrichtung Business
Information Management ab Studienjahrgang Start WS 2011/2012 bis
einschl. Start WS 2015/2016**

Modul	ECTS	Lehrveranstaltung	Art	Sprache	Semester	Vorles. / Sem. Präsenzstd.	eLearning/ Std. Übungen/ Colloquien	WAB / Bache- lor Thesis	Workload	Leistungs- nachweis	Bemerkungen
Inf. 1	11	Einführung in die Informatik & Programmierkurs	P	D	1	64	86	150	300	K/B	
PE	4	Principles of Economics and Management	P	E	1	40	60		100	K	GV
Mathe	4	Mathe 1	P	D	1	40	60		100	K	
PE	3	Management Tools	P	D	1	40	35		75	K	
BE	4	Business English	P	E	1	45	55		100	K	
DB	9	Datenmodellierung und Datenbanken 1	P	D	2	40	60	150	250	K/B	
Inf. 1	4	Algorithmen und Datenstrukturen	P	D	2	40	60		100	K/V	
Prog.	3	Objektbasierte Programmierung	P	D	2	40	35		75	K	
Mathe	4	Mathe 2	P	D	2	40	60		100	K/V	
SOR	3	Statistik für Management	P	D	2	40	35		75	K	
Recht	3	Recht 1: Einführung in das Privatrecht	P	D	2	40	35		75	K	
DB	4	Datenmodellierung und Datenbanken 2	P	D	3	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Netze und verteilte Systeme	P	D	3	40	60		100	K	
Prog.	3	Objektorientierte Programmierung	P	D	3	40	35		75	K	
SOR	3	Operations Research	P	D	3	40	35		75	K	
BWL1	10	Betriebswirtschaftliche Funktions- und Entscheidungsbereiche	P	D	3	40	85	150	275	K/B	GV
Recht	3	Recht 2: Grundlagen des Vertrags-, Wirtschafts- und Arbeitsrechts	P	D	3	40	35		75	K	
ST	4	Projektmanagement	P	E	4	40	60		100	K	
Inf. 2	4	Theoretische Informatik	P	D	4	40	60		100	K	
ST	4	Software Engineering	P	E	4	40	60		100	K	
BWL2	9	Statistik und Business Excellence	P	D	4	40	60	150	250	K/B	
BWL1	3	Grundlagen des Rechnungswesens	P	D	4	40	35		75	K	GV
BWL2	4	Personalführung und Organisation	P	D	4	40	60		100	K	
IM	10	Informationsmanagement 1	P	D	5	40	85	150	275	K/B	
U&A	3	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 1	P	D	5	40	35		75	K	
Inf. 3	4	Projektpraktikum	P	D	5	40	60		100	K	
SAA	5	Softwareanwendungsarchitekturen	P	D	5	40	85		125	K	
Inf. 3	3	New Trends in IT	P	E	5	40	35		75	K	
BWL3	5	Vertiefung BWL	W	D/E	5	40	85		125	K	GV
IM	4	Informationsmanagement 2	P	D	6	40	60		100	K	
U&A	9	Unternehmensprozesse und Anwendungssysteme 2	P	D	6	40	60	150	250	K/B	
IntMgt	5	Internationales Management	P	E	6	40	85		125	V/B	GV
BWL3	5	Vertiefung Business Planning / Entrepreneurship	P	D	6	60	65		125	K	GV

Sem	5	Schwerpunktseminar	P	D	6	60	65		125	K	
BT	15	Bachelor Thesis inkl. Präsentation	P	D/E	7			375	375	T/V	

K = Klausur; TK = Teilklausur; V = Vortrag; B = Bericht; T = Thesis; GV = Gemeinschaftsveranstaltung mit anderen Studiengängen; D = deutsch; E = englisch; P = Pflichtveranstaltung; W = Wahlpflichtveranstaltung

Semester	ECTS	Präsenzsd. (Vorlesungen / Seminare)	eLearning/ Std.Übungen/ Selbststudium	wissenschaftlich angeleitete Pro- jektar-beiten/ Bachelor Thesis	Gesamtstunden
1	26	229	296	150	675
2	26	240	285	150	675
3	27	240	310	150	700
4	28	240	335	150	725
Erster Studienabschnitt	107	949	1.226	600	2.775
5	30	240	385	150	775
6	28	240	335	150	725
7	15	0	0	375	375
Zweiter Studienabschnitt	73	480	720	675	1.875
Summe Curriculum	180	1.429	1.946	1.275	4.650

XI. Bachelor-Zeugnis (Beispiel)

Provadis School of International Management and Technology

**Studiengang
Business Information Management**

Zeugnis

Frau/Herr _____

geb. am _____ in _____

hat am _____ die Prüfung zum Bachelor bestanden und folgende Leistungen erbracht:

Prüfungsleistungen

Module	Semesterwochenstunden	Noten	ECTS-Leistungspunkte
--------	-----------------------	-------	----------------------

Bachelor Thesis	Thema	Note
-----------------	-------	------

Gesamtnote:

Ort, Datum

Die Vorsitzende/Der Vorsitzende

Siegel
des Prüfungsamtes

Die Dekanin/Der Dekan

XII. Bachelor-Urkunde (Beispiel)

Provadis School of International Management and Technology

**Studiengang
Business Information Management**

Urkunde

Frau/Herr _____

geb. am _____ in _____

hat am _____ die Prüfung zum Bachelor bestanden.

Auf Grund dieser Prüfung verleiht die Provadis School of International Management and Technology den akademischen Grad

Bachelor of Science

Ort, Datum

Die Dekanin/Der Dekan

Siegel

Die Präsidentin/Der Präsident
des Prüfungsamtes

XIII. Diploma-Supplement (Beispiel)

Diploma Supplement This Diploma Supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. INFORMATION IDENTIFYING THE HOLDER OF THE QUALIFICATION	
1.1 Family name(s) / 1.2 First name(s) Mustermann, Max	
1.3 Date of birth (dd/mm/yyyy) 01.01.2000	
1.4 Student identification number or code (if applicable) X000	
2. INFORMATION IDENTIFYING THE QUALIFICATION	
2.1 Name of qualification and (if applicable) title conferred (in original language) Bachelor of Science – B.Sc.	
2.2 Main field(s) of study for the qualification Business Administration, Informatics and Management	
2.3 Name and status of awarding institution (in original language) Provadis School of International Management and Technology D-65926 Frankfurt am Main	
2.4 Name and status of institution (if different from 2.3) administering studies (in original language)	
2.5 Language(s) of instruction/examination German and English	

Certification Date: 23.05.2025	Prof. Dr. Peter Manshausen Chairwoman/Chairman Examination Committee
-----------------------------------	---

Diploma Supplement		Page 2 of 6
3. INFORMATION ON THE LEVEL AND DURATION OF THE QUALIFICATION		
3.1 Level of the qualification	Graduate/first degree	
3.2 Official duration of programme in credits and/or years	Three years (dual) 180 ECTS	
3.3 Access requirement(s)	Admission to universities plus employment with a company or traineeship with a company plus successfully completed entrance exam	
4. INFORMATION ON THE PROGRAMME COMPLETED AND THE RESULTS OBTAINED		
4.1 Mode of study	Part time designed to fit the schedules of working professionals	
4.2 Programme learning outcomes	Graduates of the program (Business Information Management) possess comprehensive knowledge and skills in the following areas: 1. Expertise in Computer Science: Good understanding of computer science concepts (theoretical, technical, and practical) and their applications in business administration. 2. Expertise in Business Administration: Good understanding of different business models, business processes, human resources management and project management. 2. Analytical and Problem-Solving Skills: Usage of abstraction, problem modelling, programming, application of quantitative and qualitative analysis methods, and development of solutions for challenges with the tools of business information management. 3. Communication and Collaboration: Leadership skills, intercultural cooperation, and proficiency in presentation and negotiation techniques. 4. Scientific Research Skills: Integration of theory and practice, independent research, and sound decision-making. 5. Social and Ethical Responsibility: Consideration of efficiency & sustainability, social responsibility, and ethical decision-making in business information management contexts. 6. Employability: the program enhances students' adaptability, problem-solving abilities, and readiness for immediate employment after graduation	
4.3 Programme details, individual credits gained and grades/marks obtained	Fundamentals of Computer Science with related internship and Programming Tutorial, English, Mathematics, Introduction into Business Administration and Economics including Business Simulation, Scientific Guidelines & Study Techniques, Mathematics for Business Information Management, Information Networks, Object Oriented Programming, Object Based Programming, Basics in Financial and Managerial Accounting, Business Processes and Functions, Introduction to Private Law, Data Modelling and Databases with related internship, Algorithms and Data Structures, Basics of Law of Contracts, Commercial Law and Labour Law, Advanced Data Modelling and Databases, Theoretical Computer Science, Statistics and Business Excellence, Human Resources Management and Organization, Business Processes and Applicationsystems, Information Management, New Trends in IT, Software Engineering, Project Management, Advanced economic psychology, Advanced Information Management, Advanced Business Processes and Applications with related internship, International Management, Software Architectures, Business Planning/ Entrepreneurship Seminar about individual Projects, Bachelor Thesis (3 months).	
Certification Date:	Prof. Dr. Peter Manshausen	
23.05.2025	Chairwoman/Chairman Examination Committee	

4.4 Grading system and, if available, grade distribution table
See Section 8.6
In <u>addition</u> institutions already use the ECTS grading scheme which operates with the levels A (best 10%), B (next 25%), C (next 30%), D (next 25%), E (next 10%).
4.5 Overall classification of the qualification (in original language)
sehr gut
A (ECTS Grading)

5. INFORMATION ON THE FUNCTION OF THE QUALIFICATION
5.1 Access to further study
Permits admission to graduate second degree programs which lead to <u>Master</u> degrees
5.2 Access to a regulated profession (if applicable)
The <u>Bachelor degree in Business Information Management</u> entitles its holder to exercise professional managerial work related to information technology in companies of all branches
6. ADDITIONAL INFORMATION
6.1 Additional information
The holder of this qualification has undergone a very demanding program of integrated work and study. Its successful completion recommends for challenging tasks
6.2 Further information sources
On institution and program: www.provadis-hochschule.de ; for national information sources see section 8.8
7. CERTIFICATION
This Diploma Supplement refers to the following original documents:
Document on the award of the academic degree (Urkunde über die Verleihung des Akademischen Grades) [18.02.2025]
Certificate (Zeugnis) [01.01.2025]
Certification Date: 01.01.2025
(Official Stamp/Seal)
Chairwoman/Chairman Examination Committee

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education institution that awarded it.

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEM¹

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).²

- **Universitäten** (Universities) including various specialised institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- **Fachhochschulen (FH/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW))** (Universities of Applied Sciences, UAS) concentrate their study programmes in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies an application-oriented focus of studies, which includes integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- **Kunst- und Musikhochschulen** (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognised institutions. In their operations, including the organisation of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programmes and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programmes leading to **Diplom** or **Magister Artium** degrees or completed by a **Staatsprüfung** (State Examination).

Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programmes are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, two-tier degrees (Bachelor's and Master's) have been introduced in almost all study programmes. This change is designed to enlarge variety and flexibility for students in planning and pursuing educational objectives; it also enhances international compatibility of studies.

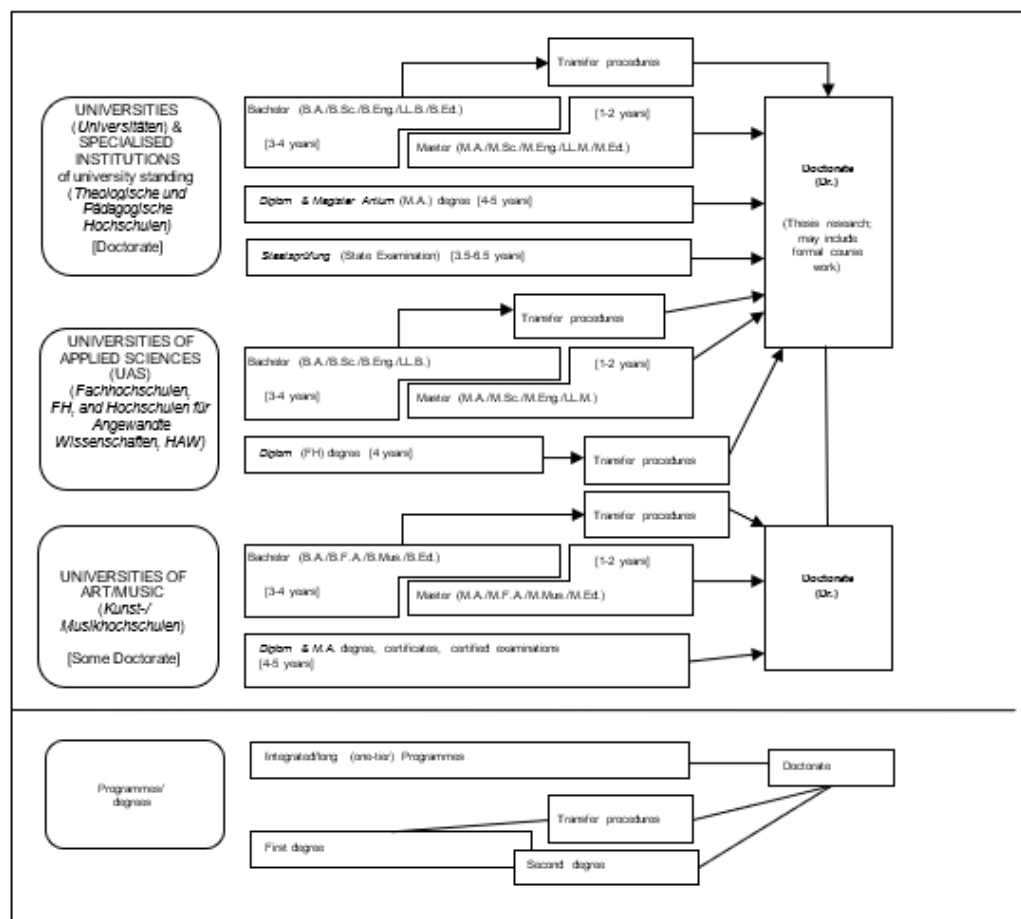
The German Qualifications Framework for Higher Education Qualifications (HQR)³ describes the qualification levels as well as the resulting qualifications and competences of the graduates. The three levels of the HQR correspond to the levels 6, 7 and 8 of the German Qualifications Framework for Lifelong Learning⁴ and the European Qualifications Framework for Lifelong Learning⁵.

For details of Sec. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively, Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programmes and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organisation of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the **Länder** in the Federal Republic of Germany (KMK).⁶ In 1999, a system of accreditation for Bachelor's and **Master's** programmes has become operational. All new programmes have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the seal of the Accreditation Council.⁷

Table 1: Institutions, Programmes and Degrees in German Higher Education



8.4 Organisation and Structure of Studies

The following programmes apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study programmes may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organisation of the study programmes makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor's degree programmes lay the academic foundations, provide methodological competences and include skills related to the professional field. The Bachelor's degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor's degree programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Bachelor's degree must be accredited according to the Interstate study accreditation treaty.⁹

First degree programmes (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.), Bachelor of Music (B.Mus.) or Bachelor of Education (B.Ed.).

The Bachelor's degree corresponds to level 6 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master's programmes may be differentiated by the profile types "practice-oriented" and "research-oriented". Higher Education Institutions define the profile.

The Master's degree programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Master's degree must be accredited according to the Interstate study accreditation treaty.⁹

Second degree programmes (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (LL.M.), Master of Fine Arts (M.F.A.), Master of Music (M.Mus.) or Master of Education (M.Ed.). Master's programmes which are designed for continuing education may carry other designations (e.g. MBA). The Master's degree corresponds to level 7 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

8.4.3 Integrated "Long" Programmes (One-Tier): Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study programme is either mono-disciplinary (Diplom degrees, most programmes completed by a Staatsprüfung) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (Magister Artium). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An Intermediate Examination (Diplom-Vorprüfung for Diplom degrees; Zwischenprüfung or credit requirements for the Magister Artium) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specialisations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a Staatsprüfung. The level of qualification is equivalent to the Master's level.

- Integrated studies at ~~Universitäten (U)~~ last 4 to 5 years (Diplom degree, ~~Magister Artium~~) or 3.5 to 6.5 years (Staatsprüfung). The ~~Diplom~~ degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the ~~Magister Artium~~ (M.A.). In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical and pharmaceutical professions are completed by a ~~Staatsprüfung~~. This applies also to studies preparing for teaching professions of some Länder.

The three qualifications (~~Diplom~~, ~~Magister Artium~~ and ~~Staatsprüfung~~) are academically equivalent and correspond to level 7 of the German Qualifications Framework/European Qualifications Framework.

They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. Sec. 8.5.

- Integrated studies at ~~Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)~~ (Universities of Applied Sciences, UAS) last 4 years and lead to a ~~Diplom (FH)~~ degree which corresponds to level 6 of the German Qualifications Framework/European Qualifications Framework.

Qualified graduates of FH/HAW/UAS may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. Sec. 8.5.

- Studies at ~~Kunst- und Musikhochschulen~~ (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organisation, depending on the field and individual objectives. In addition to ~~Diplom/Magister~~ degrees, the integrated study programme awards include certificates and certified examinations for specialised areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialised institutions of university standing, some of the FH/HAW/UAS and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified ~~Master's~~ degree (UAS and U), a ~~Magister~~ degree, a ~~Diplom~~, a ~~Staatsprüfung~~ or a foreign equivalent. Comparable degrees from universities of art and music can in exceptional cases (study programmes such as music theory, musicology, pedagogy of arts and music, media studies) also formally qualify for doctoral work. Particularly qualified holders of a ~~Bachelor's~~ degree or a ~~Diplom (FH)~~ degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the Dissertation research project by a professor as a supervisor.

The doctoral degree corresponds to level 8 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "Sehr Gut" (1) = Very Good; "Gut" (2) = Good; "Befriedigend" (3) = Satisfactory; "Ausreichend" (4) = Sufficient; "Nicht ausreichend" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "Ausreichend" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees. In addition, grade distribution tables as described in the ECTS Users' Guide are used to indicate the relative distribution of grades within a reference group.

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (Allgemeine Hochschulreife, Abitur) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialised variants (Fachhochschulreife) allow for admission at ~~Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)~~ (UAS), universities and equivalent higher education institutions, but only in particular disciplines. Access to study programmes at ~~Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)~~ (UAS) is also possible with a ~~Fachhochschulreife~~, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to study programmes at Universities of Art/Music and comparable study programmes at other higher education institutions as well as admission to a study programme in sports may be based on other or additional evidence demonstrating individual aptitude.

Applicants with a qualification in vocational education and training but without a school-based higher education entrance qualification are entitled to a general higher education entrance qualification and thus to access to all study programmes, provided they have obtained advanced further training certificates in particular state-regulated vocational fields (e.g. Meister/Meisterin im Handwerk, Industriemeister/in, Fachwirt/in (IHK), Betriebswirt/in (IHK) und (HAW), staatlich geprüfter Techniker/in, staatlich geprüfter Betriebswirt/in, staatlich geprüfter Gestalter/in, staatlich geprüfter Eccelesiar/in). Vocationally qualified applicants can obtain a ~~Fachhochschulreife~~ after completing a state-regulated vocational education of at least two years' duration plus professional practice of normally at least three years' duration, after having successfully passed an aptitude test at a higher education institution or other state institution; the aptitude test may be replaced by successfully completed trial studies of at least one year's duration.¹⁰ Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- ~~Kultusministerkonferenz (KMK)~~ [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany]; ~~Geiselstraße~~ Str. 157, D-53117 Bonn; Phone: +49(0)228/501-0; www.kmk.org; E-Mail: hochschulinfo@kmk.org
- Central Office for Foreign Education (ZAB) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- German information office of the Länder in the EURYDICE Network, providing the national dossier on the education system; www.kmk.org; E-Mail: Eurydice@kmk.org
- Hochschulrektorenkonferenz (HRK) [German Rectors' Conference]; Leipziger Platz 34, D-10117 Berlin, Phone: +49 30 206292-11; www.hrk.de; E-Mail: post@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programmes of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

- 1 The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement.
- 2 *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognised as an academic degree if they are accredited by the Accreditation Council.
- 3 German Qualifications Framework for Higher Education Degrees. (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16 February 2017).
- 4 German Qualifications Framework for Lifelong Learning (DQR). Joint resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany, the German Federal Ministry of Education and Research, the German Conference of Economics Ministers and the German Federal Ministry of Economics and Technology (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 15 November 2012). More information at www.dqr.de
- 5 Recommendation of the European Parliament and the European Council on the establishment of a European Qualifications Framework for Lifelong Learning of 23 April 2008 (2008/C 111/01 – European Qualifications Framework for Lifelong Learning – EQF).
- 6 Specimen decree pursuant to Article 4, paragraphs 1 – 4 of the interstate study accreditation treaty (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 7 December 2017).
- 7 Interstate Treaty on the organization of a joint accreditation system to ensure the quality of teaching and learning at German higher education institutions (Interstate study accreditation treaty) (Decision of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 8 December 2016), Enacted on 1 January 2018.
- 8 See note No. 7.
- 9 See note No. 7.
- 10 Access to higher education for applicants with a vocational qualification, but without a school-based higher education entrance qualification (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 6 March 2009).